

Rückert, Friedrich: 14. (1827)

- 1 Bald, wenn dein Blick mir Mut ins Herz gegossen,
2 Ergießt sich meine Zung' in lust'gen Wogen;
3 Bald, wenn dein Wort mir drauf den Mut entzogen,
4 Schließt sich das Herz, die Rede fließt verdrossen.
- 5 Bald spornt dein Zorn mich, daß gleich störr'gen Rossen
6 Der Witz sich bäumt in keckem Sprung und Bogen;
7 Bald, wenn du wieder scheinen willst gewogen,
8 Schweig' ich verstockt, dir und mir selbst zum Possen.
- 9 Wohl klagst du: o der Art, nicht zu entschuld'gen!
10 Wer fort und fort so schön gleich unbeständ'gem
11 April sich ziert, was ist mit dem zu machen?
- 12 Doch klag' auch ich: dich selbst mußt du beschuld'gen,
13 Wenn ich April bin, da du zu beständ'gem
14 Mai mich, wenn du mich liebtest, könntest machen.

(Textopus: 14.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/47017>)